

## HINWEISE ZUR STUDIENTAGUNG:

**Beginn:** Mittwoch, 20. Januar 2010, 12.00 Uhr  
**Ende:** Freitag, 22. Januar 2010, 15.00 Uhr

**Tagungsort:** Robert-Schuman-Haus  
Begegnungsstätte des Bistums Trier  
und KATHOLISCHE AKADEMIE  
Auf der Jüngt 1  
54293 Trier  
Telefon: +49 (0)651/8105-0

**Tagungsleitung:** Dr. Günter Gehl, Akademiedozent, Trier  
Telefon: +49 (0)651/8105234  
Telefax: +49 (0)651/8105434  
E-Mail: guenter.gehl@bistum-trier.de

**Feste Zeiten:** 07.30 Uhr Frühstück  
12.30 Uhr Mittagessen  
18.30 Uhr Abendessen  
Gelegenheit zum Gottesdienstbesuch  
nach Plan

**Kostenbeitrag:** Euro 100,- im EZ  
Euro 85,- im DZ  
Euro 70,- ohne Übernachtung

**Leistungen:** Unterbringung in EZ oder DZ (sofern gebucht), Verpflegung, Tagungsgebühren; Stadtführung und Weinprobe (letzteres im Werte von Euro 13,-)

**Hinweis:** *Da es sich um einen pauschalisierten Tagungsbeitrag handelt, kann eine nicht in Anspruch genommene Leistung nicht vergütet werden.*

**Anmeldung:** Katholische Akademie Trier  
Postfach 2320, 54213 Trier  
Telefon: +49 (0)651/8105-232  
Telefax: +49 (0)651/8105-434  
E-Mail: anmeldung.kat@bistum-trier.de

**Abmeldung:** Sollten Sie nach erfolgter Bestätigung durch uns kurzfristig an der Teilnahme doch noch verhindert sein, so teilen Sie dies bitte umgehend mit. Bei unentschuldigtem Fernbleiben stellen wir 100 % des Tagungsbeitrages in Rechnung.

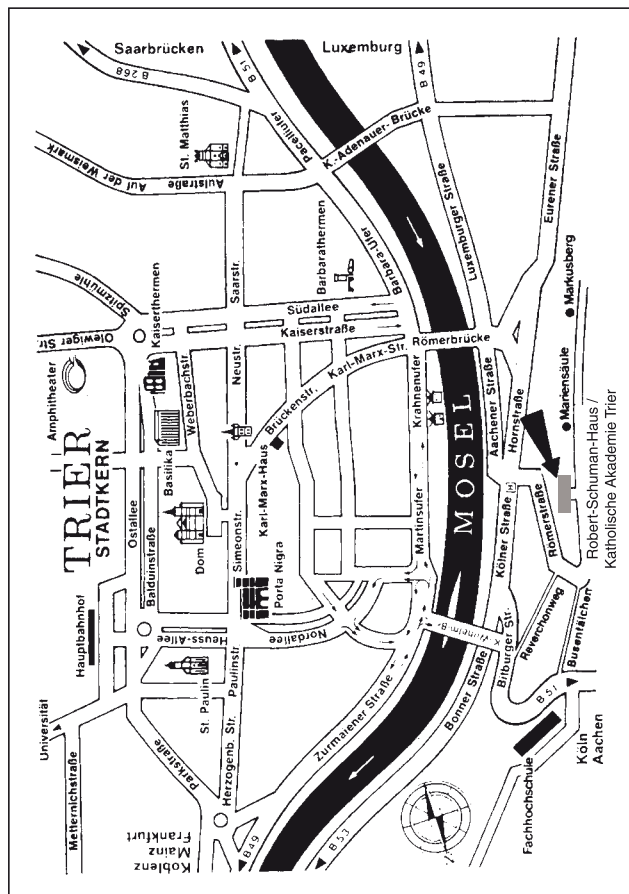
*Für diese Veranstaltung wurden Mittel bei der Bundeszentrale für politische Bildung beantragt.*

## WEGWEISER

Das Robert-Schuman-Haus / Katholische Akademie Trier befindet sich „Auf der Jüngt“ in der Nähe der „Mariensäule“.

Mit dem Stadtbus können Sie die Akademie mit der Linie 2 ab Haltestelle „Baldunsbrunnen“ (Nähe Hbf.), Weiterfahrt in Fahrtrichtung „Trierweilerweg“ bis zur Haltestelle „Bitburger Straße“, dann zu Fuß über den „Reverchonweg“, erreichen.

Mit dem PKW erreichen Sie den Tagungsort über die A 602. Weiterfahrt über die B 49 bis zu der ersten Moselbrücke und überqueren diese. Auf der Brücke links einordnen und abbiegen. Nach 500 Meter nach rechts in die „Römerstraße“ einbiegen und der Ausschilderung folgen. Aus dem Saarland und Lothringen kommend überqueren Sie die Mosel über die Konrad-Adenauer-Brücke und folgen dem Wegweiser „Katholische Akademie“.



KATHOLISCHE  
AKADEMIE  
TRIER



# PÄDOKRIMINALITÄT WELTWEIT

Über die Bekämpfung sexueller  
Ausbeutung von Minderjährigen

20. bis 22. Januar 2010

Studientagung für  
Polizeibeamte, Richter, Staatsanwälte,  
Sozialarbeiter und Interessierte

# PÄDOKRIMINALITÄT WELTWEIT

Die Verbreitung des Kinderhandels in den letzten Jahrzehnten stellt eine große Bedrohung für das Freiheitsrecht derer dar, die am meisten Schutz bedürfen. Der Handel mit Kindern dient u.a. dem Zweck zur sexuellen Ausbeutung, die Prostitution und Pornographie einschließt. Die Kinderpornographie im Internet boomt, die Opfer werden immer jünger. Kinder pornos werden online in allen Schichten angesehen. Kinderpornographie ist ein Milliardenmarkt.

Weltweit werden Minderjährige in der Prostitution sexuell ausgebeutet. Häufig werden Touristinnen/Touristen, aber auch Geschäftsreisende zu „Gelegenheitstäterinnen/-tättern“. Auch in Deutschland gibt es Minderjährige „auf dem Strich“, nicht nur in neuen Zielgebieten in Osteuropa und Südosteuropa oder in vielen anderen Regionen der Welt. Die Täter/innen kommen in der Regel aus dem demokratischen „Westen“. Pädokriminelle verstoßen gegen Menschenrechte, gegen die Ideale der Grundrechte, wie diese im GG niedergelegt sind.

- Wer sind die Täter?
- Wie stellt sich die Opferperspektive dar?
- Reichen die bisherigen rechtlichen Möglichkeiten zur Bekämpfung der weltweiten Pädokriminalität aus?

Auf diese und weitere Aspekte soll im Rahmen dieser aktuellen Tagung mit Expertinnen und Experten aus unterschiedlichen Bereichen in Vortrag und Diskussion eingegangen werden.

Ich lade Sie zu einer klärenden Auseinandersetzung herzlich ein.

Trier, im Oktober 2009

**Dr. Günter Gehl**  
Akademiedozent

Literaturhinweis:

Adolf Gallwitz/Manfred Paulus, Pädokriminalität weltweit. Sexueller Kindesmissbrauch, Kinderhandel, Kinderprostitution und Kinderpornographie, Hilden 2009

## PROGRAMM DER STUDIENTAGUNG

MITTWOCH, 20. JANUAR 2010

bis

12.00 Uhr Anreise, Begrüßung,  
anschl. kleiner Stehimbiss

12.30 Uhr **Pädokriminalität weltweit**  
Eröffnung der Tagung und Einführung in die  
Thematik  
Dr. Günter Gehl, Akademiedozent, Trier

13.00 Uhr **Das Delikt - Erkenntnisse über Täter und  
Täterszene, über Opfer und über Tatabläufe**

**Referent:** Prof. Dr. Adolf Gallwitz,  
Medizin- und Polizeipsychologe, Hochschule für  
Polizei Villingen-Schwenningen

anschl. Aussprache (wie nach jedem Vortrag)

15.00 Uhr **Das Agieren deutscher Täter im Ausland**

**Referent:** EKHK a.D. Manfred Paulus,  
Buchautor, Blaustein

17.00 Uhr **Kinderhandel - Die Opferperspektive.  
Erste Erkenntnisse einer Vorstudie**

**Referentin:** Dipl.Psych. Boriana Gotcheva,  
wiss. Mitarbeiterin, Kriminologisches Forschungs-  
institut Niedersachsen e.V. Hannover

19.30 Uhr **Zusammenhänge zwischen pädokrimineller  
Gewalt an Jungen & Notlagenprostitution.  
Möglichkeiten praktischer Präventionsarbeit**

**Referent:** Dipl.Päd. Jan Gentsch,  
PänzUp - Kölner Jungs macht keiner an!  
Ein Projekt von Looks e.V. Köln

21.45 Uhr Fortsetzung der Gespräche in der  
Stefan-Andres-Klausur

DONNERSTAG, 21. JANUAR 2010

09.00 Uhr **Internationale Perspektiven im Kampf ge-  
gen die sexuelle Ausbeutung von Kindern?**

**Referentin:** Mechthild Maurer, Geschäftsführerin von EPCAT  
Deutschland e.V., Freiburg/Br.

11.00 Uhr **Die Hydra der Kinderpornographie:  
Ist der Kampf verloren?  
Eine Zwischenbilanz aus staatsanwalt-  
schaftlicher Sicht**

**Referent:** OStA Peter Vogt, Staatsanwaltschaft Halle

13.45 Uhr **Nationale und internationale  
Präventionskonzepte und -projekte,  
präventive Möglichkeiten/Notwendig-  
keiten und Grenzen**

**Referent:** EKHK a.D. Manfred Paulus,  
Buchautor, Blaustein

15.30 Uhr **Pädokriminalität und Datennetze**

**Referent:** Prof. Dr. Adolf Gallwitz,  
Medizin- und Polizeipsychologe, Hochschule  
für Polizei Villingen-Schwenningen

17.00 Uhr **Maßnahmen gegen Pädokriminalität im  
Internet - Schweizer Wege und Erfahrungen**

**Referent:** Martin Boess, Geschäftsleiter der  
Schweizerischen Kriminalprävention SKP, Bern

19.15 Uhr Aufbruch zur Stadtexkursion

19.30 Uhr **Trier – Westroms Capitale**  
kleine, abendliche Stadtführung

anschl. kleine rustikale Weinprobe  
mit dem Weingut Jutta Fassian, Mehring

FREITAG, 22. JANUAR 2010

09.00 Uhr **Netzsperrn als wirksames Instrument  
zur Bekämpfung von Kinderpornographie?**

**Referentin:** Maja Pfister, Vorsitzende des  
Internet-Landesverbands der FDP, Berlin

11.00 Uhr **Welche Maßnahmen muss der  
Gesetzgeber (in Deutschland) im Kampf  
gegen Pädokriminalität weltweit ergreifen?**

**Referent:** Justizminister Dr. Heinz-Georg Bamberger,  
Mainz

13.30 Uhr **Pädokriminalität weltweit – wie kann es  
weitergehen?**  
Plenumsdiskussion

15.00 Uhr Ende der Tagung